
Produktinformation Stand 2010 / 10

MAX-140 Unterdeck- / Unterspannbahn für Dachdeckungen

Seite 1 von 2

Datenblatt diffusionsoffene Dachunterspannbahn 140 g / m²

CE-Zertifizierung: EN 13859-1

entspricht dem ZVDH-Produktdatenblatt Unterspannbahn Klasse USB – A gemäß Tabelle 1
geeignet für Behelfsdeckung

entspricht dem ZVDH-Produktdatenblatt Unterspannbahn Klasse UDB – A gemäß Tabelle 1
geeignet für Behelfsdeckung

Technische Daten:

Material:	3-lagig: 3 x PP	
Flächengewicht:	140 g / m ²	(+/- 10 %) (DIN EN 1849-2)
Rollenbreite:	1,5 m	(DIN EN 1849-2)
Rollenlänge:	50 m	(DIN EN 1849-2)
Rollengewicht:	ca. 10,5 kg	
Höchstzugkraft quer:	206 N / 50 mm	(DIN EN 12311-1)
Höchstzugkraft längs:	332 N / 50 mm	(DIN EN 12311-1)
Höchstzugkraftdehnung quer:	104,5 %	(DIN EN 12311-1)
Höchstzugkraftdehnung längs:	77,5 %	(DIN EN 12311-1)
Nagelausreißfestigkeit quer:	210 N	(DIN EN 12310-1)
Nagelausreißfestigkeit längs:	134 N	(DIN EN 12310-1)
Temperaturbeständigkeit:	-40° bis +80° C	
Kaltliegetemperatur:	-20° C	(DIN EN1109)
Beständigkeit nach künstlicher Alterung:	bestanden	(nach DIN EN 13859.1; Anhang C)
UV-Stabilität:	> 3 Monate	(nach DIN EN 13859.1; Anhang C)
Wasserdampfdurchlässigkeit:	sd: 0,02 m	(DIN EN ISO 12572 – Klima C: 23-50/93)
Wassersäule:	> 2000 mm	
Widerstand gegen Schlagregen:	bestanden	(Test auf Versuchsstand der TU Berlin)
Wasserdichtheit:	dicht	
Wasserdurchgang:	Klasse W 1	(DIN EN 1928 Verfahren A)
Brandverhalten:	Klasse E	(DIN EN ISO 11925-2 / EN 13501-1)
Maßhaltigkeit:	> 1 %	(DIN EN 1107-1; Verfahren A)
Eignung als Werkstoff für Behelfsdeckung:	2 Wochen	

Produktinformation Stand 2010 / 10

MAX-140 Unterdeck- / Unterspannbahn für Dachdeckungen

Seite 2 von 2

MAX-140 Unterdeck- / Unterspannbahn wird parallel zur Traufe mit leichtem Zug und ohne Durchhang verlegt.

Die Bahn ist mit einer Überlappung von mind. 10 cm (Markierungsstreifen), bei einer Dachneigung unter 20° mit einer Überlappung von mind. 20 cm, zu verlegen. Anschließend verdeckt anzuheften und sofort mit Konterlattung zu befestigen.

Vertikale Überlappungen müssen grundsätzlich auf den Sparren liegen und sind mit einem Montageband abzudichten.

Beim Verlegen der Bahn ist auf einen sauberen Untergrund zu achten, da sonst die hoch diffusionsoffene Membran mechanisch beschädigt werden kann und dann vom Hersteller keine werkseitige Haftung übernommen wird.

Ausschnitte bei Dachdurchdringungen sind möglichst klein zu halten und trapezförmig auszuschneiden. Die Teile der Bahn sind so zu befestigen, dass kein Regen oder Schnee eindringen kann. Um eine thermische Schädigung der Membrane zu vermeiden muss die Dacheindeckung spätestens 3 Monate nach Verlegung der Bahn erfolgt sein.

Eventuell auftretende Beschädigungen sind immer sofort zu beheben.

Die Unterdeck- / Unterspannbahn MAX-140 kann als Behelfsdeckung eingesetzt werden (siehe technische Daten) - sie übernimmt in keinem Fall die Funktion einer Dachabdeckung !!

Damit entstehendes Schmelzwasser problemlos abfließen kann ist die Traufenbildung mit Entwässerung unterhalb der Rinne dringend zu empfehlen. Es kann bei richtiger Ausführung in diesem Fall in der Regel zu keinen Wassereintrüben kommen. Der Firstbereich kann durch ein Überspannen mit Unterdeck- / Unterspannbahn MAX-140 direkt verschlossen werden. Damit ist eine Regen- und Schneesicherheit gegeben.

Bei extremen Witterungsverhältnissen (z.B. Dauer- / Schlag- / Starkregen) ist grundsätzlich zusätzliche Vorsorge zu treffen.

Sämtliche Angaben und Daten sind unverbindlich und beruhen auf dem aktuellen technischen Stand des Herstellers der beim Hersteller durchgeführten Versuche. Bei der Vielfalt der Werkstoffe haben wir keinen Einfluss auf die Werkstoffe selbst, noch auf deren Verarbeitung.

Für eine ordnungsgemäße Funktion der Unterspann-/Schalungsbahn ist der gesamte Dachaufbau nach den geltenden Vorschriften, sowie Richtlinien des Zentralverbandes des Deutschen Dachdeckerhandwerks fachgerecht auszuführen.

HINWEIS: Unsere Merkblätter sollen nach bestem Wissen beraten. Die Daten beruhen auf zuverlässigen Versuchsreihen und langjährigen Erfahrungen. Die Angaben sind unverbindliche Hinweise und sind keine Eigenschaftszusicherungen im Sinne der BGH-Rechtssprechung.

Die Praxis zeigt, dass Anforderungen an Produkte fallweise sehr unterschiedlich sind. Jedes der von uns angebotenen Produkte bringt in einem spezifischen Anwendungsbereich optimale Leistungen - hat aber auch logischerweise gewisse Grenzen. Wir empfehlen, sich in jedem Fall durch eigene Versuche von der Eignung des betreffenden Produktes zu überzeugen. Eine Gewähr, für die spezielle Eignung unserer Produkte für den vom Käufer / Anwender beabsichtigten Verwendungszweck, übernehmen wir generell nicht.